

**An die Bezirksbürgermeisterin/den Bezirksbürgermeister als Vorsitzende(r) der
Bezirksvertretung Jöllennebeck**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Jöllennebeck	25.01.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Entwurfsbeschluss zur Neuaufstellung des B-Plans Nr. II/J38 zwischen
Homannsweg, Neulandstraße und Jöllennebecker Straße zunächst zurückstellen**

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung beschließt die Verwaltung zu beauftragen, folgende Punkte zu berücksichtigen:

1. Der Entwurfsbeschluss zur Neuaufstellung des B-Plans Nr. II/J38 zwischen Homannsweg, Neulandstraße und Jöllennebecker Straße wird zunächst zurückgestellt.
2. Vor Beschlussfassung sollen in einer Planungswerkstatt die Belange der Anlieger „Bürger-Arbeitskreis Neulandstraße“, Grundstückseigentümer zusammen mit dem Projektentwickler (Planer) und Investor für ein Wohnquartier von 300 Wohneinheiten behandelt werden.
3. Die städtebaulichen Richtlinien bleiben erhalten.
4. In ca. 2,5 Monaten erfolgt ein Bericht über diese gemeinsamen Gespräche. Das Ergebnis wird im Entwurf zur Beschlussfassung am 12.04.2018 aufgenommen.
5. Vertreter der Politik und der Verwaltung sind nicht an der Planerwerkstatt beteiligt.
6. Es soll eine konsensfähige Beschlussvorlage für diesen wichtigen Bebauungsplan erarbeitet werden.
7. Die erste Einladung zu den Gesprächen der Planerwerkstatt erfolgt über den Leiter des Bezirksamtes Jöllennebeck.

Begründung:

Grundlage für diese Planerwerkstatt ist der Wille aller, Wohnraum für Familien zu schaffen, der sich angemessen dem vorhandenen Umfeld anpasst und sowohl notwendige Einrichtungen wie nicht belastende Erschließungsstraßen, familiengerechte Kitaplätze, sozialgeförderten Wohnraum sowie gesicherte Ver- und Entsorgung der anfallenden Schmutz- und Oberflächenwässer umfasst.

gez.
Peter Kraiczek